

Deckblatt

Anlage 3

Spezifische Leistungspflichten des Inbetriebnahmemanagements (IBM)

Hinweis zum TMon: Für die spezifischen Leistungspflichten des TMon wird auf die AMEV-Empfehlung „Technisches Monitoring als Instrument zur Qualitätssicherung“ verwiesen.

Spezifische Leistungspflichten IBM

Spezifische Leistungspflichten IBM		
1.1	Leistungen zur <u>Entwurfsplanung (LPH 3 HOAI)</u>	Euro netto pauschal
<input type="checkbox"/> 1.1.1	Beratungsleistungen sowie Koordination der fachlich Beteiligten und Abstimmen der Vorgehensweise für das IBM.	
<input type="checkbox"/> 1.1.2	Aufstellen und Abstimmen des Grobkonzepts für die Inbetriebnahmephase. Das Grobkonzept beschreibt die für die Durchführung des IBM vorgesehenen Leistungen sowie die notwendigen Abläufe und Meilensteine in der Planungstiefe der Entwurfsplanung, unter Berücksichtigung der für das IBM relevanten Grundlagen aus der Vorplanung.	
<input type="checkbox"/> 1.1.3	Prüfen der Gewerkebeziehungsmatrix der Technischen Anlagen hinsichtlich des IBM und Abstimmen der Ergebnisse mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber	
<input type="checkbox"/> 1.1.4	Aufstellen des Grobterminplans für das IBM. Dabei sind u. a. die Inbetriebnahmezeiträume der Einzelgewerke, die gegenseitigen Abhängigkeiten, die Abnahmen der Sachverständigen, die Einregulierungen und die Wirkprinzipprüfungen darzustellen	
<input type="checkbox"/> 1.1.5	Erstellen von spezifischen Vorgaben zur Dokumentation zum IBM und Abstimmen mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber	
<input type="checkbox"/> 1.1.6	Prüfen der Vollständigkeit der projektspezifischen Vorgaben zur Dokumentation der technischen Anlagen in der Entwurfsplanung und Abstimmen der Ergebnisse mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber	
<input type="checkbox"/> 1.1.7	Aufstellung der Kostenberechnung für die Inbetriebnahmephase (Betriebskosten für Zwischenbetrieb, Reinigung, Wartung, Absicherung, Überwachung und sonstige Kosten für die Inbetriebnahmephase) auf Grundlage der DIN 18960.	
<input type="checkbox"/> 1.1.8	Erstellen und Übergeben eines Berichts zum Ergebnis der Beratungen und Koordination zum abgestimmten Grobkonzepts für das IBM.	
	Summe (Euro netto pauschal)	
1.2	Zusätzliche Leistungen	
<input type="checkbox"/> 1.2.1		
<input type="checkbox"/> 1.2.2		
	Summe (Euro netto pauschal)	
	Gesamtsumme 1.1 bis 1.2 (Euro netto pauschal)	

Spezifische Leistungspflichten IBM

2.1	Leistungen zur <u>Ausführungsplanung</u> (LPH 5 HOAI)	Euro netto pauschal
<input type="checkbox"/> 2.1.1	Beratungsleistungen sowie Koordination der fachlich Beteiligten und Abstimmen der Vorgehensweise auf der Grundlage des Grobkonzepts für das IBM	
<input type="checkbox"/> 2.1.2	<p>Aufstellen und Abstimmen des Feinkonzepts für die Inbetriebnahmephase</p> <p>Das Feinkonzept beschreibt die für die Durchführung des IBM vorgesehenen Leistungen sowie die notwendigen Abläufe und Meilensteine in detaillierter Form (Fortschreibung des Grobkonzepts). Darin sind konkrete Vorgaben für die einzelnen technischen Anlagen und Ausführungen zum notwendigen Abstimmungsbedarf der Projektbeteiligten aufzunehmen.</p> <p>Aufstellung der Kostenberechnung für die Inbetriebnahmephase auf der Grundlage der DIN 18960.</p> <p>Planungsergebnisse (u. a. Schnittstellenkompatibilität zwischen TA und GA) werden unter Berücksichtigung der Prüfbemerkungen fortgeschrieben.</p>	
<input type="checkbox"/> 2.1.3	Prüfen der Gewerkebeziehungsmatrix auf den Stand der Ausführungsplanung und Abstimmen der Ergebnisse mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber	
<input type="checkbox"/> 2.1.4	Aufstellen und Abstimmen des Feinterminplans (Fortschreibung Grobterminplan) für das IBM	
<input type="checkbox"/> 2.1.5	Sichtung der Ausführungsplanung auf Berücksichtigung der Vorgaben des IBM, soweit erforderlich Abfrage notwendiger Angaben bei den Fachplanern	
<input type="checkbox"/> 2.1.6	Fortschreiben der spezifischen Vorgaben zur Dokumentation zum IBM und Abstimmen mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber	
<input type="checkbox"/> 2.1.7	Prüfen der Vollständigkeit der fortgeschriebenen projektspezifischen Vorgaben zur Dokumentation der technischen Anlagen auf den Stand der Ausführungsplanung und Abstimmen der Ergebnisse mit den fachlich Beteiligten und dem Auftraggeber	
<input type="checkbox"/> 2.1.8	Erstellen und Übergeben eines Berichts zum Ergebnis der Beratungen und Koordination zum abgestimmten Feinkonzepts für das IBM	
	Summe (Euro netto pauschal)	
2.2	Zusätzliche Leistungen	
<input type="checkbox"/> 2.2.1		
<input type="checkbox"/> 2.2.2		
	Summe (Euro netto pauschal)	
	Gesamtsumme 2.1 und 2.2 (Euro netto pauschal)	

Spezifische Leistungspflichten IBM

3.1	Leistungen zur <u>Vorbereitung der Vergabe</u> (LPH 6 bis 7 HOAI)	Euro netto pauschal
<input type="checkbox"/> 3.1.1	Erstellung und Übergabe von Leistungspositionstexten an die fachlich Beteiligten zur Übernahme in die Leistungsverzeichnisse hinsichtlich IBM	
<input type="checkbox"/> 3.1.2	Überprüfen der Wartungsplanung und der Leistungsbeschreibung zur Wartungsplanung als Grundlage für die Vergabe der Wartungsarbeiten	
	Summe (Euro netto pauschal)	
3.2	Zusätzliche Leistungen	
<input type="checkbox"/> 3.2.1		
<input type="checkbox"/> 3.2.2		
	Summe (Euro netto pauschal)	
	Gesamtsumme 3.1 bis 3.2 (Euro netto pauschal)	

Spezifische Leistungspflichten IBM

4.1	Leistungen zur <u>Objektüberwachung</u> (LPH 8)	Euro netto pauschal
<input type="checkbox"/> 4.1.1	Prüfen und Feststellen der Voraussetzungen für die Freigabe der Inbetriebnahmephase	
<input type="checkbox"/> 4.1.2	Überwachen und Fortschreiben des Feinkonzepts und des Feinterminplans für das IBM.	
<input type="checkbox"/> 4.1.3	Prüfung auf Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit sowie Zusammenstellung der Betriebsanleitungen (z. B. Betriebshandbuch, Reparaturhandbuch) zu einem einheitlichen Dokument	
<input type="checkbox"/> 4.1.4	Unterstützung bei der Einweisung der VOB-AN in die geplante IBM-Phase hinsichtlich der Inhalte des Feinkonzepts und Feinterminplans zum IBM	
<input type="checkbox"/> 4.1.5	Vollzug des abgestimmten Konzepts: Erfassung der Ergebnisse und Auswertung der vom AN gelieferten Daten und Übernahme im Bericht zum IBM.	
<input type="checkbox"/> 4.1.5	Mitwirkung und Überprüfen von Leistungsmessungen und Funktionsprüfungen im Zuge des Probebetriebs vor der VOB Abnahme für das IBM. Ein Verfehlen der geschuldeten Funktionen und geplanten Zielwerte ist dem AG als Mangel anzuzeigen. Nach Mängelbeseitigung ist der Probebetrieb zu wiederholen.	
<input type="checkbox"/> 4.1.6	Berücksichtigung der Ergebnisse der Probebetriebe des Technischen Monitorings. Abweichungen sind mit Hinweisen zu möglichen Ursachen dem AG und ggf. Fachplaner, Errichter, Betreiber mitzuteilen.	
<input type="checkbox"/> 4.1.7	Mitwirkung bei der Schulung und Einweisung des Bedienungspersonals	
<input type="checkbox"/> 4.1.8	Prüfen, Begleiten und Auswerten des Zwischenbetriebs nach Fertigstellung aller technischen Anlagen als Voraussetzung für die Übergabe an den Nutzer/Betreiber.	
<input type="checkbox"/> 4.1.9	Prüfung der Dokumentation der technischen Anlagen auf Vollständigkeit und auf Einhaltung der spezifischen Vorgaben für die Dokumentation zum IBM sowie Zusammenstellung der Betriebsanleitungen zu einem einheitlichen Dokument Hierbei u. a. auch Plausibilitätsprüfung der Revisionsunterlagen der ausführenden Firmen, bestehend u. a. aus den Gebäudebestandsplänen sowie den Bedienungs- und Wartungsunterlagen, auf Vollständigkeit und Vollständigkeit.	
<input type="checkbox"/> 4.1.10	Mitwirkung bei der Feststellung von Restleistungen und Gewährleistungsmängeln	
<input type="checkbox"/> 4.1.11	Erstellen eines Berichtes nach Abschluss sämtlicher Prüfungen der Technischen Anlagen für das IBM.	
	Summe (Euro netto pauschal)	
4.2	Zusätzliche Leistungen	
<input type="checkbox"/> 4.2.1		
<input type="checkbox"/> 4.2.2		
	Summe (Euro netto pauschal)	
	Gesamtsumme 4.1 und 4.2 (Euro netto pauschal)	